Preußische Gesetzsammlung

1933	Ausgegeben zu Berlin, den 1. März 1933	Nr. 11

Inhalt:

(Nr. 13839.) **Gesetz zur Änderung des Polizeiverwaltungsgesetzes vom 1. Juni 1931 (Gesetzsamml. S. 77) in der Fassung des Gesetzes vom 22. Februar 1932 (Gesetzsamml. S. 101). Vom 27. Februar 1933.**

Der Landtag hat folgendes Gesetz beschlossen:

Artikel I.

Im Abschnitt XIII (Übergangs- und Schlußbestimmungen) wird im § 74 Abs. 2 statt der Worte „1. April 1933" gesetzt „1. April 1934".

Artikel II.

Dieses Gesetz tritt mit dem Tage seiner Verkündung in Kraft.

Das vorstehende, vom Landtage beschlossene Gesetz wird hiermit verkündet. Die verfassungsmäßigen Rechte des Staatsrats sind gewahrt.

Berlin, den 27. Februar 1933.

(Siegel.) Das Preußische Staatsministerium.

Die Kommissare des Reichs.

von Papen. Hugenberg.

(Nr. 13840.) **Verordnung über die Auflösung des staatlichen Polizeiamts in Ratibor. Vom 20. Februar 1933.**

Auf Grund des § 6 des Polizeiverwaltungsgesetzes vom 1. Juni 1931 (Gesetzsamml. S. 77) ordne ich in Abänderung des Beschlusses vom 7. September 1928 — II. A. 20. 91. XVI. — (Ministerialblatt f. d. Preuß. innere Verwaltung S. 928) an, daß das staatliche Polizeiamt in Ratibor zum 1. April 1933 aufzulösen ist. Sämtliche ortspolizeilichen Befugnisse in der Stadtgemeinde Ratibor sind von diesem Zeitpunkt ab wieder von dem kommunalen Polizeiverwalter wahrzunehmen.

Berlin, den 20. Februar 1933.

Der Preußische Minister des Innern.

Der Kommissar des Reichs.

Göring.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) ist bekanntgemacht:

der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 14. Januar 1933

über die Genehmigung eines Nachtrags zu den reglementarischen Bestimmungen des Kur- und Neumärkischen Ritterschaftlichen Kreditinstituts

durch das Amtsblatt der Regierung in Potsdam Nr. 8 S. 45, ausgegeben am 18. Februar 1933.

Herausgegeben vom Preußischen Staatsministerium. — Druck: Preußische Druckerei- und Verlags-Aktiengesellschaft Berlin,
Verlag: R. von Decker's Verlag, G. Schenck, Berlin W. 9, Linkstraße 35. (Postscheckkonto Berlin 9059.)
Den laufenden Bezug der Preußischen Gesetzsammlung vermitteln nur die Postanstalten (Bezugspreis 1,— RM. vierteljährlich); einzelne Nummern und Jahrgänge (auch ältere) können unmittelbar vom Verlag und durch den Buchhandel bezogen werden. Preis für den achtseitigen Bogen oder den Bogenteil 20 Rpf., bei größeren Bestellungen 10—40 v. H. Preisermäßigung.